



Europa in Linden-Neusen

Kaiser Napoleon von Frankreich hatte 1794 das Rheinland und damit auch Linden-Neusen erobert. Er hat nicht nur die Gesetze (Code Napoleon), Verwaltung und Wirtschaft stark modernisiert, sondern auch Karten mit neuster Vermessungstechnik bei Herrn Tranchot in Auftrag gegeben.

Heute haben wir wieder ähnliche Gesetze in vielen Bereichen wie in Frankreich durch die Europäische Union. Auch viele französische oder neu übersetzte Wörter haben damals deutsche Wörter ersetzt: Onkel (Ohm/Oheim), Tante (Muhme), Cousin (Vetter) Cousine (Base), Großvater (frz. grand-père statt Ahn/Altervater), Großmutter (frz. grand-mère statt Ahne/Altermutter).

Die Karten zeigen, wie auch Linden-Neusen in der Zeit von 1801-1814 aussah. In dieser Zeit gab es in Linden und Neusen fast nur Bauern und Handwerker. Zwischen den einzelnen Gehöften war oft noch viel Platz. Wie die Hoftore zeigen, sind viele der heute noch erhaltenen Höfe schon älter als 1800. Einige Höfe sind aber auch sicher ganz verschwunden. Rot markiert ist das älteste Haus von Neusen aus dem Jahr 1756.

Bauernhöfe wurden auch

